

Die kleinen Dinge – 2 – Was wollen die hier



Bild von [Steve Buissinne](#) auf [Pixabay](#)

Erfahrung ist die Summe des Erlebten, und sie ermöglicht es uns, neue Situationen anhand von Wahrscheinlichkeiten mit verschiedenen Prognosen zu versehen. Das nennt man Vorurteil, also eigentlich etwas Positives. Schubladendenken sozusagen aufgrund erlebter Dinge, gemessen an ihrer Häufigkeit.

Manchmal ertappe ich mich, wenn ich sie sehe auf der Straße. Manchmal empfinde ich etwas wie „die Scheiß...“, was wollen die hier. Die haben hier nichts zu suchen.“ Oder „diese Primitiven, nur Messerstecher und Vergewaltiger.“ Meine

Mundwinkel gehen nach unten. Ich beginne zu hassen.

Dann denke ich an jemanden, den ich kenne. Der ist ganz anders. Nicht so wie sie. Eher so wie Zero-Cola. Also das Leben, wie es sein sollte. Und ich halte mir vor Augen: Einer von denen könnte so wie er sein. Ich weiß es nicht.

Und dann beginne ich, unter aller gebotenen Vorsicht und Achtsamkeit, denen vor mir dennoch eine Chance zu geben.

Und lächle.